



MÖBELPILOT-Änderungshistorie

(November 2025; Version 9.1)

Build	Datum	Beschreibung
8926	05.11.2025	<p>1. Neue Felder unter Filialvorgabe Unter Mandanten/Personalstamm >> Erfassen Mandanten >> Button "Filialvorgaben" gibt es die folgenden neuen Felder: - Website - Öffnungszeiten Diese Felder können auch über Platzhalter in z.B. Briefvorlagen abgebildet werden.</p> <p>2. Kontoauszug auf Belegen In der letzten Zeile des Kontoauszugs wird nun als zusätzliche Information der Gesamtwert des Auftrags ausgegeben.</p> <p>3. Mengeneinheit "Ifm" = laufender Meter Durch fehlende UnitCode-Definition scheiterte u.U. die Validierung einer Rechnung, wenn die Einheit "Ifm" in einer Position verwendet wurde. Dies wurde nachgeholt.</p> <p>4. Info über Vorhandensein eines Aufzugs Bei abweichenden Anschriften werden diese im Auftragskopf dargestellt. Dabei wird nun zusätzlich zur Etage die Info aus dem Feld "Lieferhinweiskennzeichen" (d.h. "mit Aufzug"/"ohne Aufzug") ebenfalls angezeigt.</p> <p>5. Chef-Info Die Chef-Info wurde um eine weitere vordefinierte Abfrage erweitert, die besonders für Unternehmensberater interessant ist. Die Abfrage ist unter dem Namen "Unternehmensberater" implementiert.</p>
8928	06.11.2025	<p>1. Buchen Eingangsrechnungen a.) Definition von Pflichtfeldern im Formular "Buchen Eingangsrechnung" griff nicht vollständig. Dies wurde behoben. b.) Fehlermeldung präzisiert, wenn eine ER nicht gebucht werden kann, weil die Umsatzsteuer-ID der</p>

		Rechnung nicht übereinstimmt mit der Umsatzsteuer-ID aus dem Lieferantenstamm.
8953	27.11.2025	<p>1. Maske "Umlagerungsaufkleber Stapelverarbeitung" Beim Löschen kommt nun eine zusätzliche Abfrage, in der der Löschvorgang bestätigt werden muss.</p> <p>2. Validierung von E-Rechnungen Der im MÖBELPILOT integrierte Validator prüft nun bereits bei Erfassung einer Position die Mengeneinheit. Ist die Mengeneinheit gültig im Sinne der für die Validierung zugrunde liegenden UnitCode-Tabelle, so wird neben dem Feld "Einheit" der entsprechende UnitCode ausgegeben. (Z.Bsp. bei "Stück" = "H87".)</p> <p>3. Schnittstelle Finanzbuchhaltung Die Maske "Export FiBu-Daten" wurde umgebaut und erweitert. a) Beim "Buchen Eingangsrechnungen" sowie beim "Export FiBu-Daten" kann nun der Filter "Zahlungsweg" gesetzt werden. Damit wurde ermöglicht, die Rechnungen der ZR-Lieferanten separat von den übrigen Rechnungen zu buchen und zu exportieren. b) Der Download der Belege beim Export von FiBu-Daten erfolgt nun je Filiale. D.h. pro Filiale wird ein separater zip-Ordner mit den Belegen erstellt. b) Neue Funktion "Exportwiederholung". Sollte es notwendig sein, den Export zu wiederholen, wählt man zunächst unter "Exportstatus" die Option "1 - exportierte Buchungssätze". Damit aktiviert man den Bereich der Exportwiederholung, in welchem man den Zeitstempel des bereits erfolgten Exports auswählen und diesen damit wiederholen kann. Alternativ kann man weiterhin auch mit der Auswahl des Zeitraums arbeiten.</p> <p>4. Routenplaner-Funktion Bei Häusern mit mehreren Standorten In den Formularen "Kundenstammdaten" und "zusätzliche Kundenanschriften" wird für den Start der Routenplanung nun die Adresse der Filiale aus dem aktuellsten Kundenauftrag genommen. Im Formular "zusätzliche Auftragsanschriften" wird als Startadresse die Filialadresse des jeweiligen Auftrags genommen. In allen anderen Formularen gilt die aktuelle Filiale des Bedieners als Startadresse, sofern im Mitarbeiterstamm eingetragen. Sonst die erste Filiale.</p> <p>5. Verlagerung von Kommissionsware a) Fehlermeldungen präzisiert. b) Verhalten angepasst, wenn man auf einen Lagerplatz verlagert, auch welchem der gleiche Artikel mit gleichem WE-Datum bereits vorhanden ist. Bisher war Verlagerung nicht möglich, wenn sich der LP-Hinweis unterschieden hat. Nun kann man im Feld "LP-Hinweis neu" den gleichen Wert wie im Ausgangs-Wareneingang erfassen und die Verlagerung ist damit möglich. ACHTUNG: Der Wert des Ziel-Wareneingangs wird dabei überschrieben.</p> <p>6. Schnittstelle zu Visual Furniture Neue Option bei "Übernahme Aufträge aus IWOfurn": Feld "Position mit Unterpositionen bilden".</p>

7. Problembehebung bei Warenbestand-Änderungen
Durch einen Fehler im Programm kam es zu Bestandsänderungen, wenn man in der Schnell- bzw. Direkterfassung die Warenherkunft einer Position änderte. Dies wurde behoben.

8. Warenumbuchungen
Innerhalb derselben Filiale eine neue Option in "Allg. Ablaufparameter" --> "Seite 4" hinzugefügt: "Filialinterne Umbuchungsaufträge für Verkauf freigeben". Nach Aktivierung dieser Funktion ist es möglich, als Warenherkunft den Umbuchungslagerplatz der gleichen Filiale zu entnehmen.

9. Erfassen von nachträglichem Skonto
Im Auftrag Wird in einem Auftrag ein Skonto erfasst, obwohl in dem Auftrag bereits mind. 1 Rechnung gedruckt wurde, wird der Anwender mit einer Hinweismeldung auf den Umstand hingewiesen, dass im Falle eines späteren Rechnungsstornos die Storno-Gutschrift nicht der Originalrechnung entsprechen wird.

10. Lieferavis für Kunden
Der Beleg "Lieferavis" konnte bisher nur gedruckt werden. Dies wurde aufgelockert. Für diesen Beleg gilt nun die gleiche Einstellung wie für andere Kundenbelege. Damit ist der Versand per Mail möglich, wenn der Belegversand beim Kunden auf "Email" eingestellt ist.

11. Schnittstelle zu Visual Furniture
Fehlerbehebung bei Bildung der Positionsnummern

12. Formular "Drucken Rechnungseingangsbuch"
Es ist eine neue Selektion hinzugekommen: Zahlungsweg. Damit kann nun z.B. nach ZR-/Nicht-ZR-Eingangsrechnungen gefiltert werden.